



## Länderübergreifender Gesundheitsbericht Berlin-Brandenburg 2019

Die gesundheitliche Lage der Beschäftigten – Wo steht die Region?



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Fonds für  
regionale Entwicklung

Gefördert aus Mitteln des Landes Berlin und des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung durch die Investitionsbank Berlin sowie aus Mitteln des Landes Brandenburg, kofinanziert durch den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung.

# Agenda

- Fragestellungen
- Datenquellen und Datenbasis des Berichts
- Die Ergebnisse der Analyse
- Schwerpunkt Betrachtung psychische Gesundheit

## Inhalte des Berichts - Fragestellungen

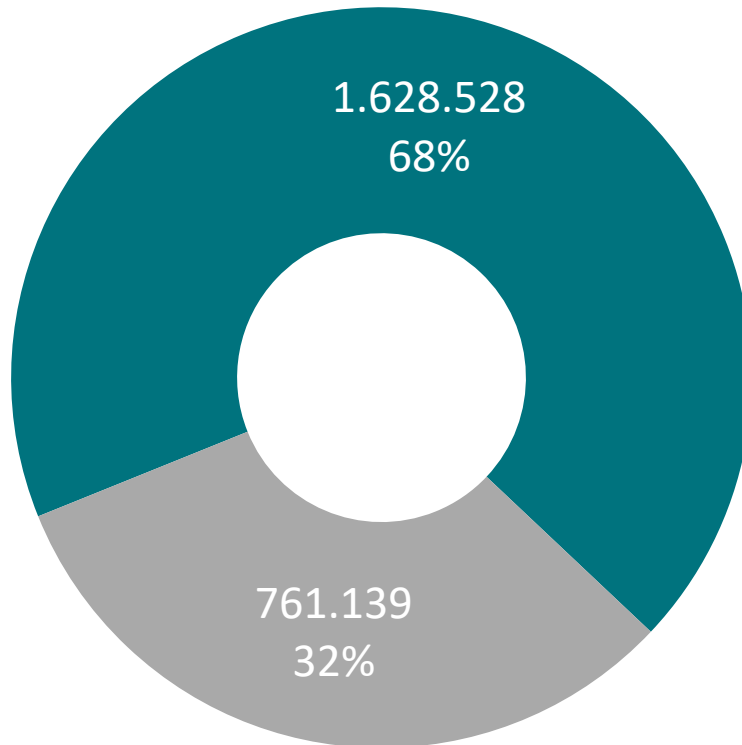
- Der Länderübergreifende Gesundheitsbericht 2019 knüpft an die Vorgängerberichte an und zeichnet ein Bild über die gesundheitliche Lage der Beschäftigten in der Region.
- Wie gestaltet sich das Krankheitsgeschehen der Beschäftigten in der Region 2017 und 2018:
  - Wie ordnet es sich in die aktuellen Entwicklungen und in den Verlauf auf Bundesebene ein?
  - Für welche Wirtschaftszweige lässt sich ein verstärkter Handlungsbedarf erkennen?
  - Welche Erkrankungsgruppen spielen eine zentrale Rolle?
- **Welche Rolle spielt die psychische Gesundheit von Beschäftigten in der Region ?**  
Eine vertiefende Analyse zeichnet ein Bild dieses Handlungsfeldes.

# Agenda

- Fragestellungen
- Datenquellen und Datenbasis des Berichts
- Die Ergebnisse der Analyse
- Schwerpunkt Betrachtung psychische Gesundheit



# Umfang der Datenbasis



- Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte versichert bei: AOK Nordost, IKK BB, einer BKK, der TK oder der KNAPPSCHAFT
- Übrige sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Das berliner IGES Institut als unabhängiges Forschungs- und Beratungsinstitut hat die genannten Datenquellen zusammengeführt, die Analysen für die Berichtsjahre 2017 und 2018 durchgeführt und den fünften Gesundheitsbericht Berlin-Brandenburg erstellt.



**IGES**

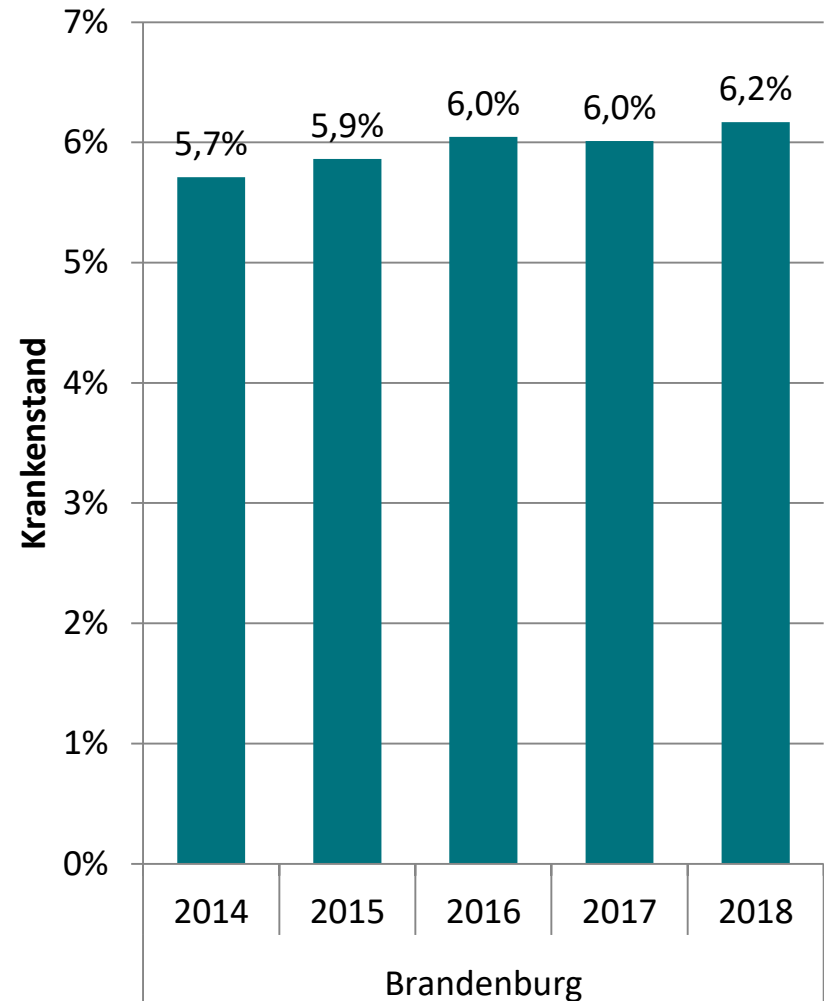
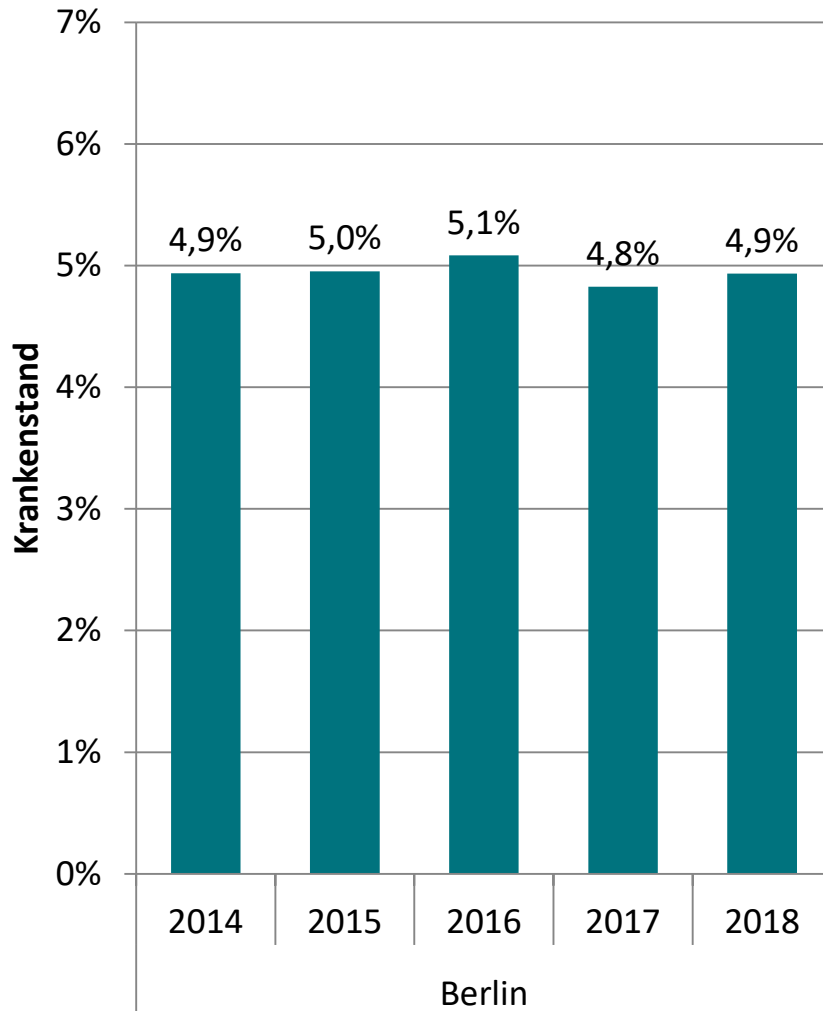
# Agenda

- Fragestellungen
- Datenquellen und Datenbasis des Berichts
- Die Ergebnisse der Analyse
- Schwerpunkt Betrachtung psychische Gesundheit



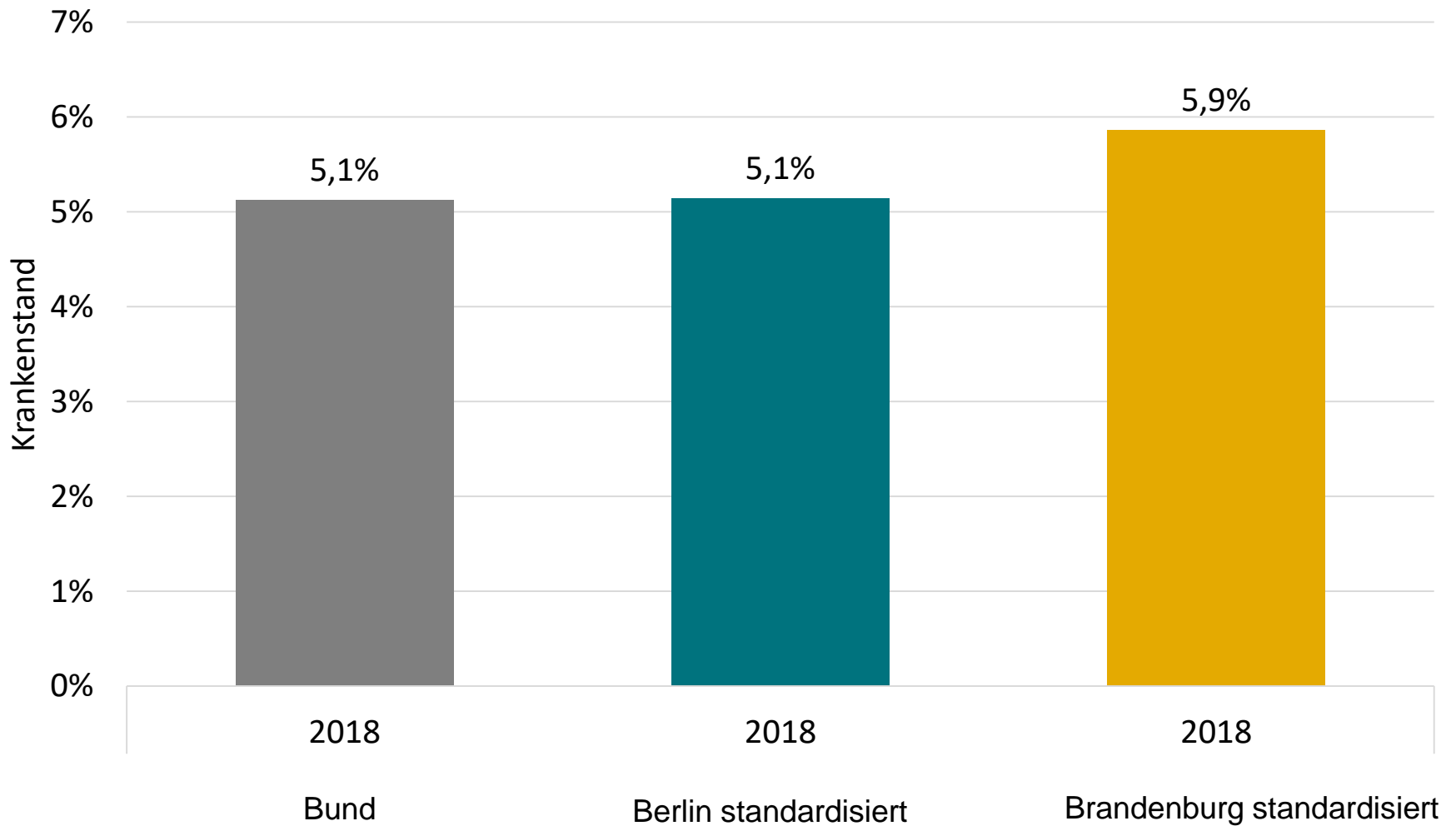
# Entwicklung in der Region

## Krankenstand 2018 stabilisiert sich



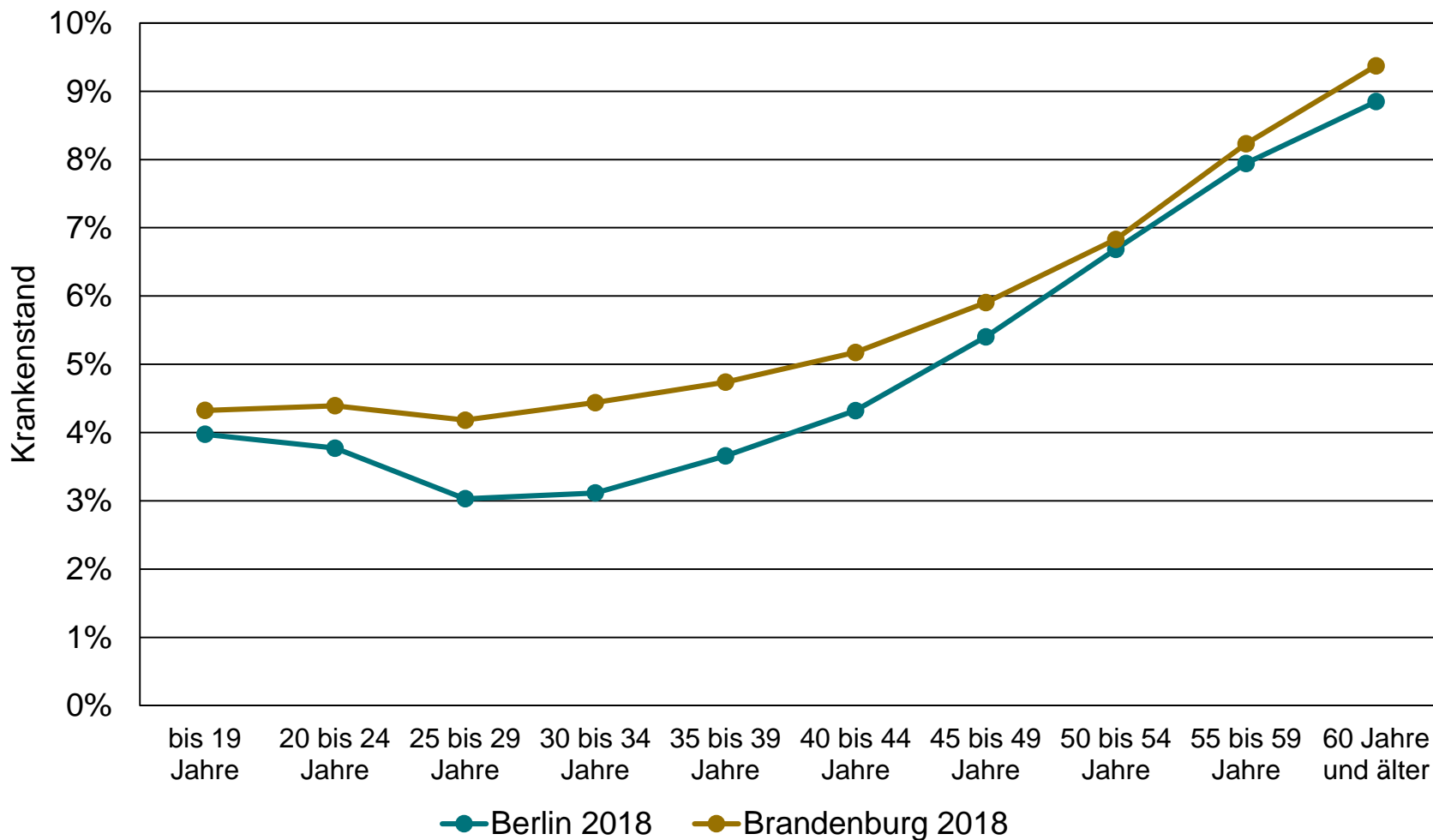
# Vergleich mit dem Bundesdurchschnitt

## Krankenstand in Berlin auf Bundesniveau



# Krankenstände in Berlin-Brandenburg 2018

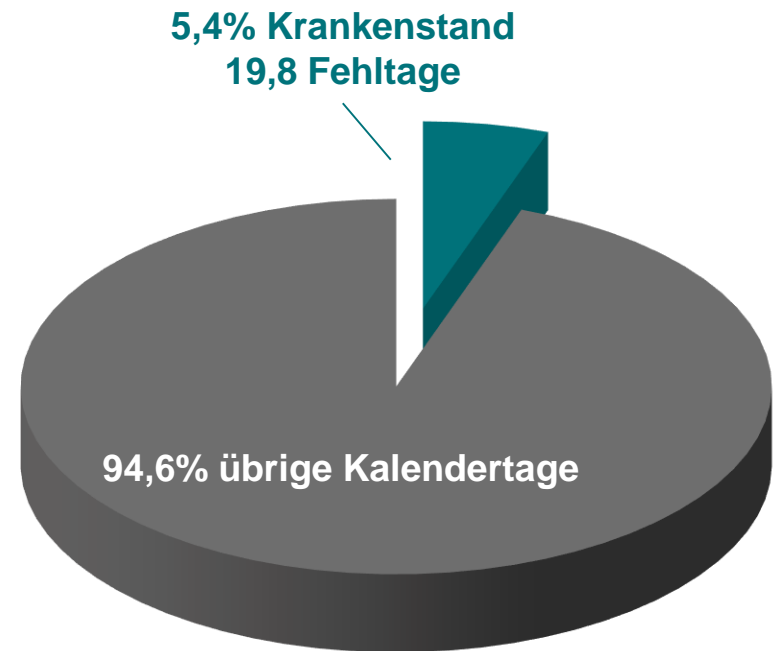
## Längere Fehlzeiten im höheren Alter



## Wirtschaftliche Auswirkungen in der Region in 2018

### Produktionsausfall lag bei 4,2 Mrd. Euro

- Ein Krankenstand von **5,4 Prozent** in der Region Berlin-Brandenburg bedeutet eine Fehlzeit von **19,8 Tagen** im Durchschnitt über alle Erwerbstätigen in 2018.
- Hochgerechnet auf alle 2,33 Mio. Erwerbstätigen in der Region bedeutet das **45,97 Mio. Fehltage**.
- Umgerechnet ergibt sich dadurch ein Produktionsausfall in Höhe von 4,2 Milliarden Euro in 2018.

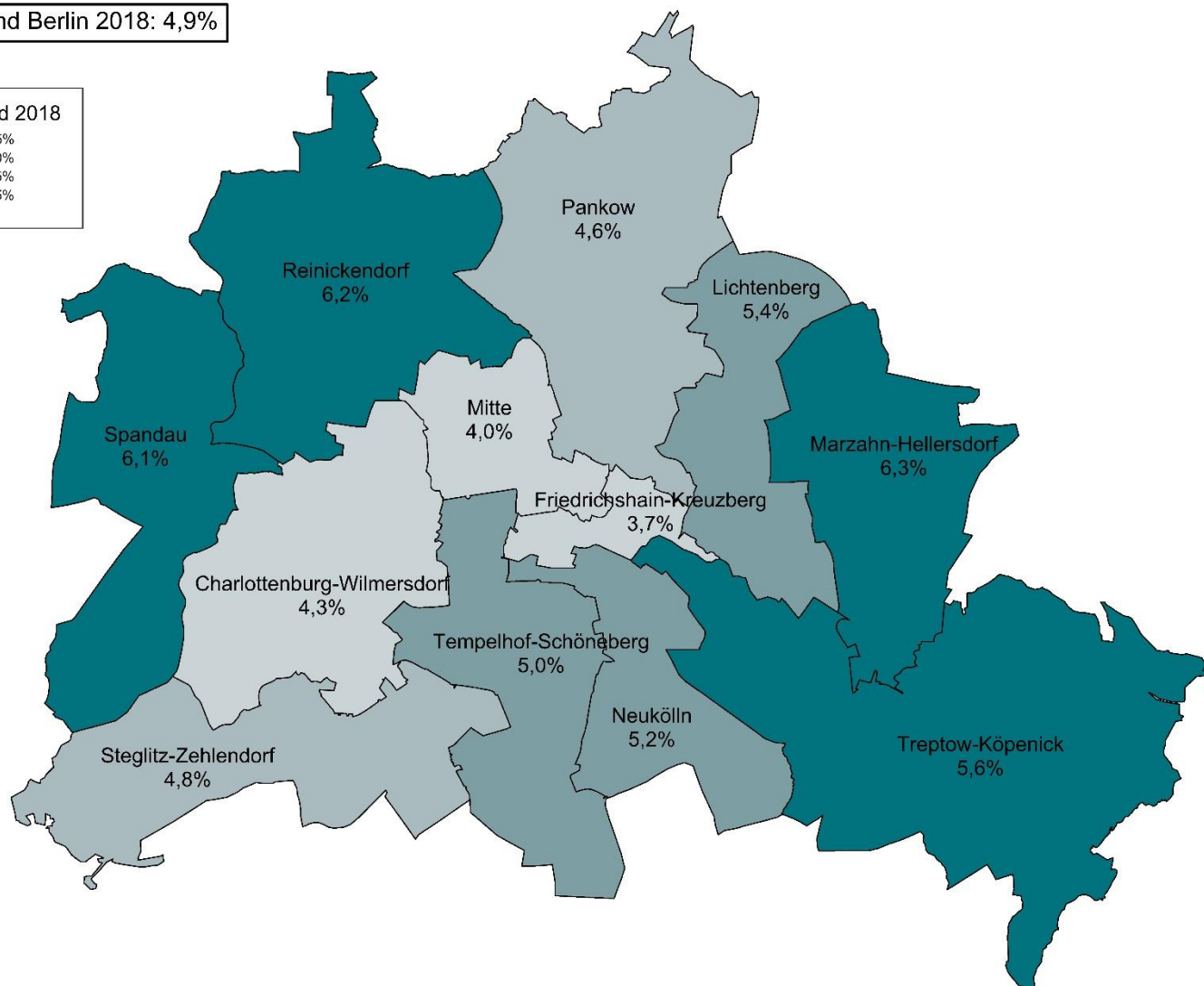
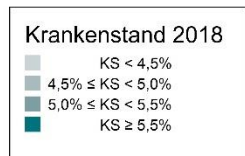


- Durchschnittliche Fehltage je Erwerbstätigen In Berlin-Brandenburg 2018
- Übrige Arbeitstage

# Krankenstand in den Bezirken Berlin 2018

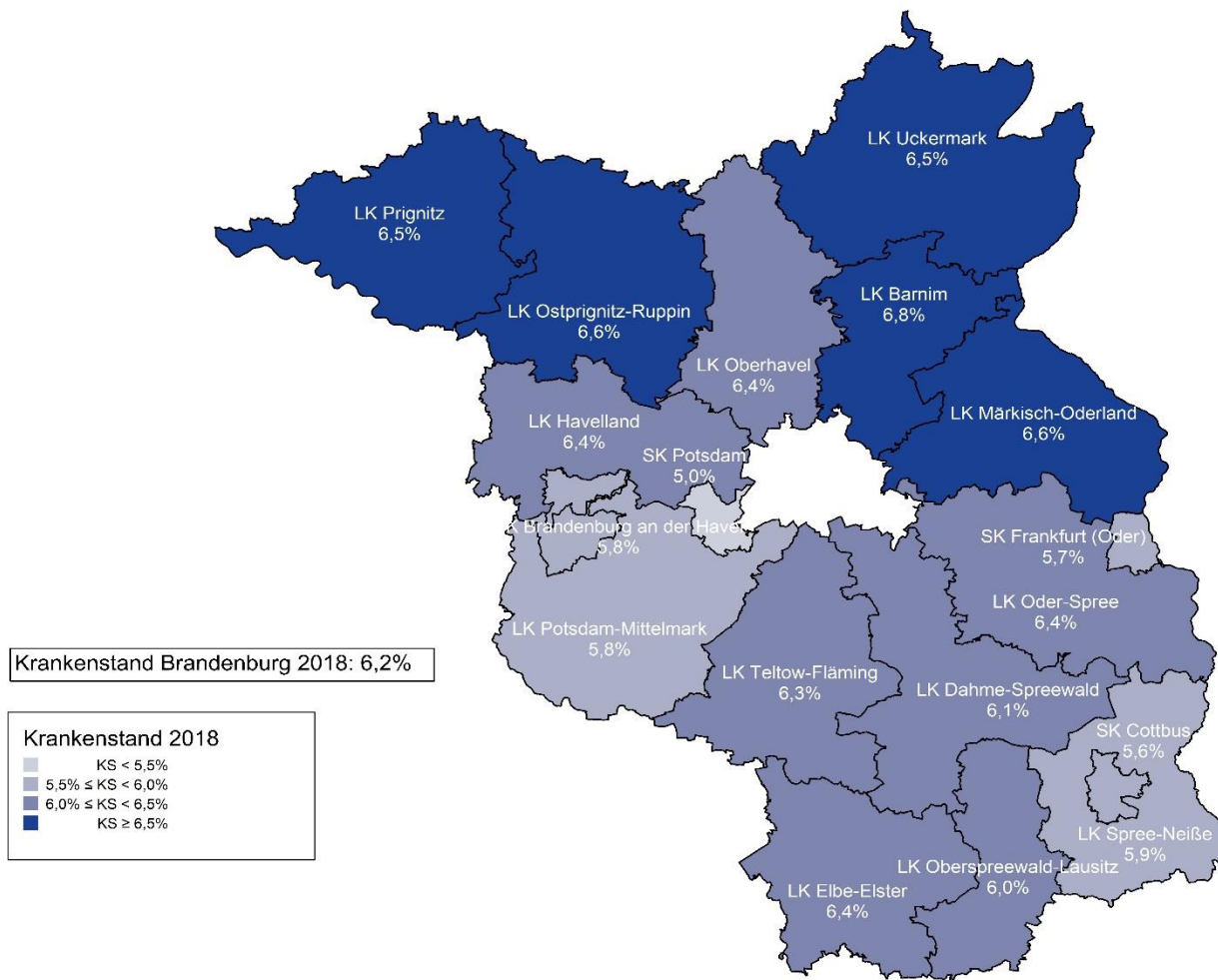
## Friedrichshain-Kreuzberg geringste Fehlzeiten

Krankenstand Berlin 2018: 4,9%



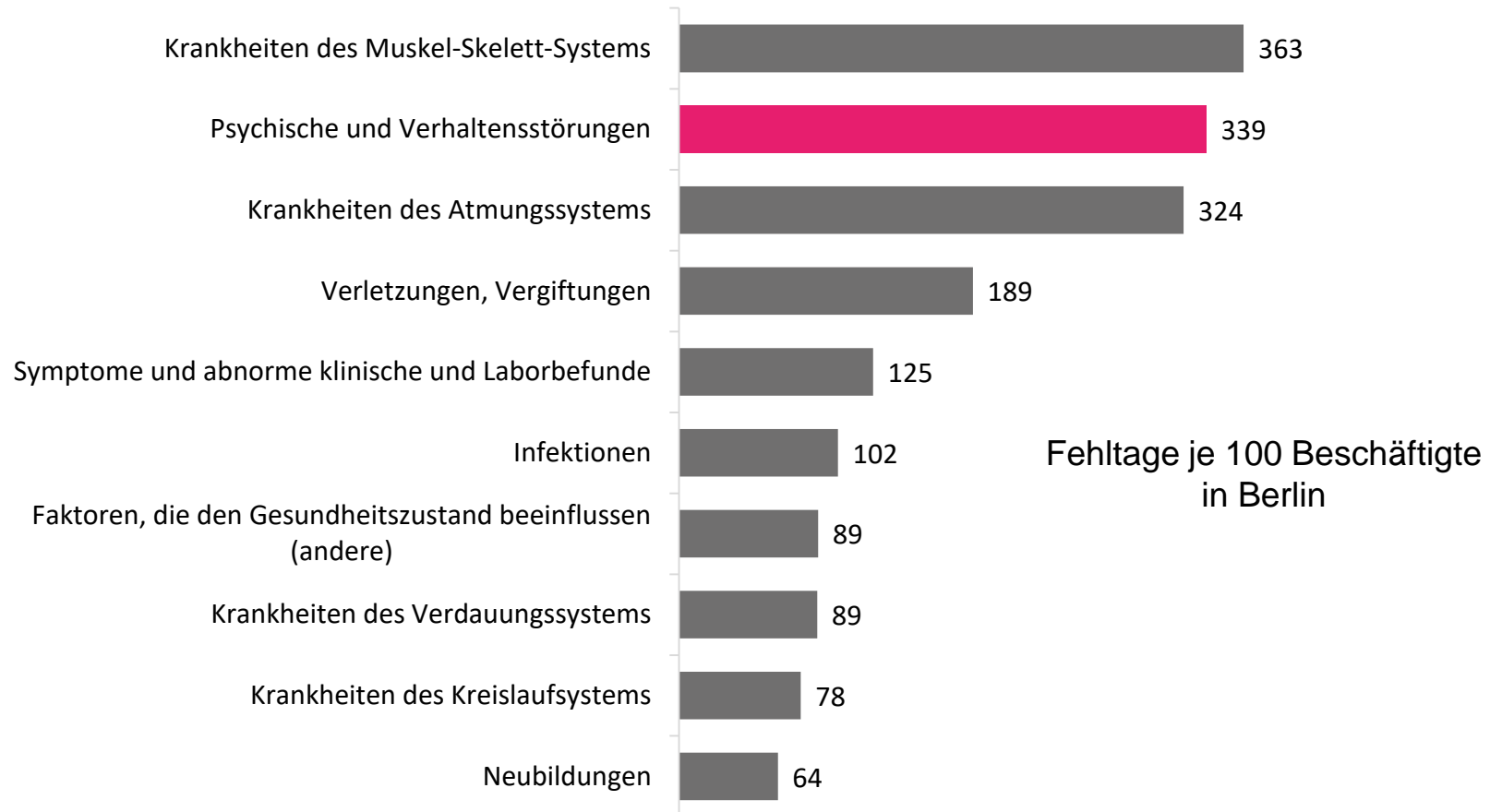
# Krankenstand in den Kreisen Brandenburg 2018

## Niedrigster Krankenstand in Potsdam



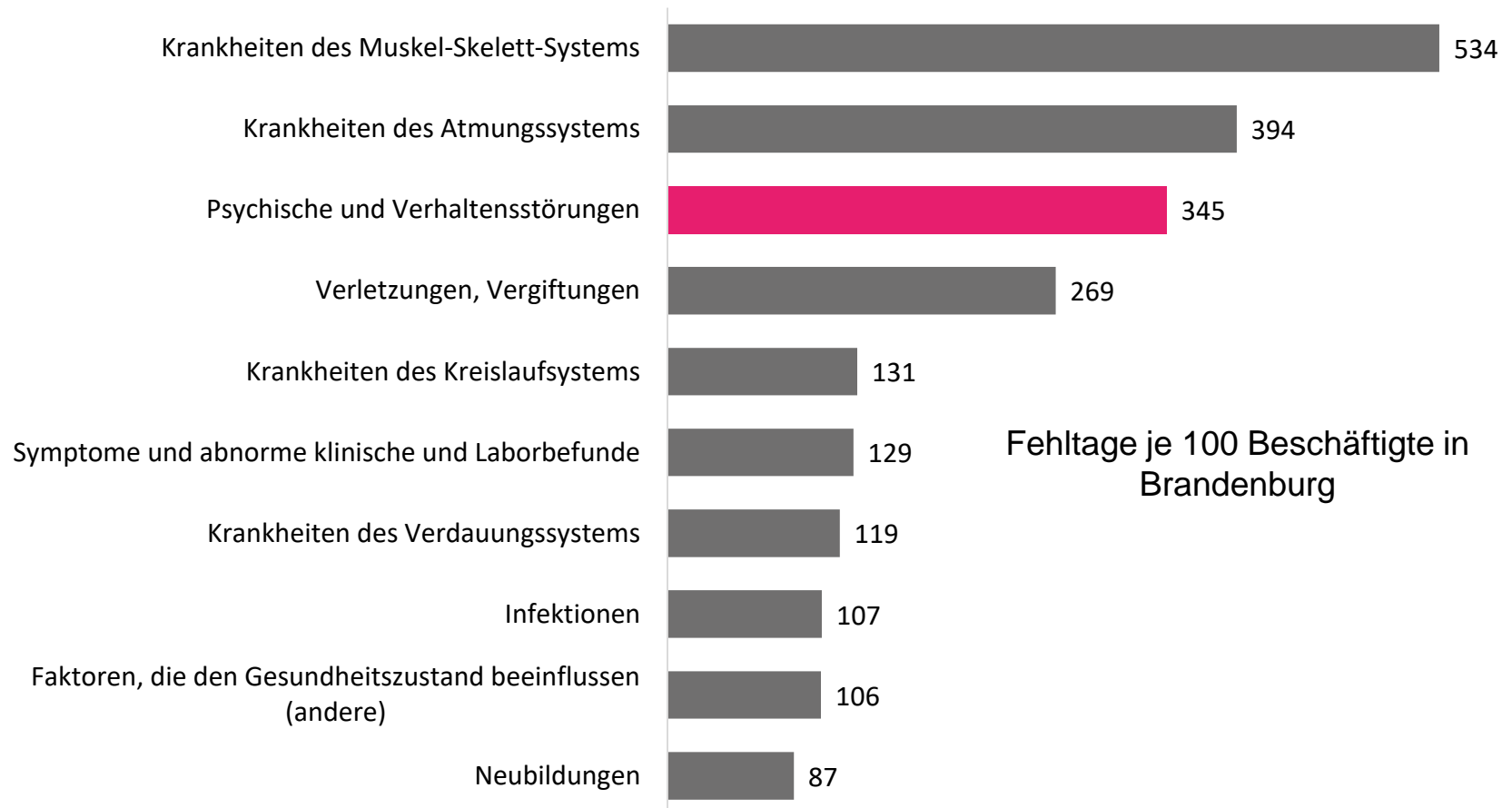
# Wichtigste Erkrankungsgruppen 2018 in Berlin

## Psychische Erkrankungen an zweiter Stelle



# Wichtigste Erkrankungsgruppen 2018 in Brandenburg

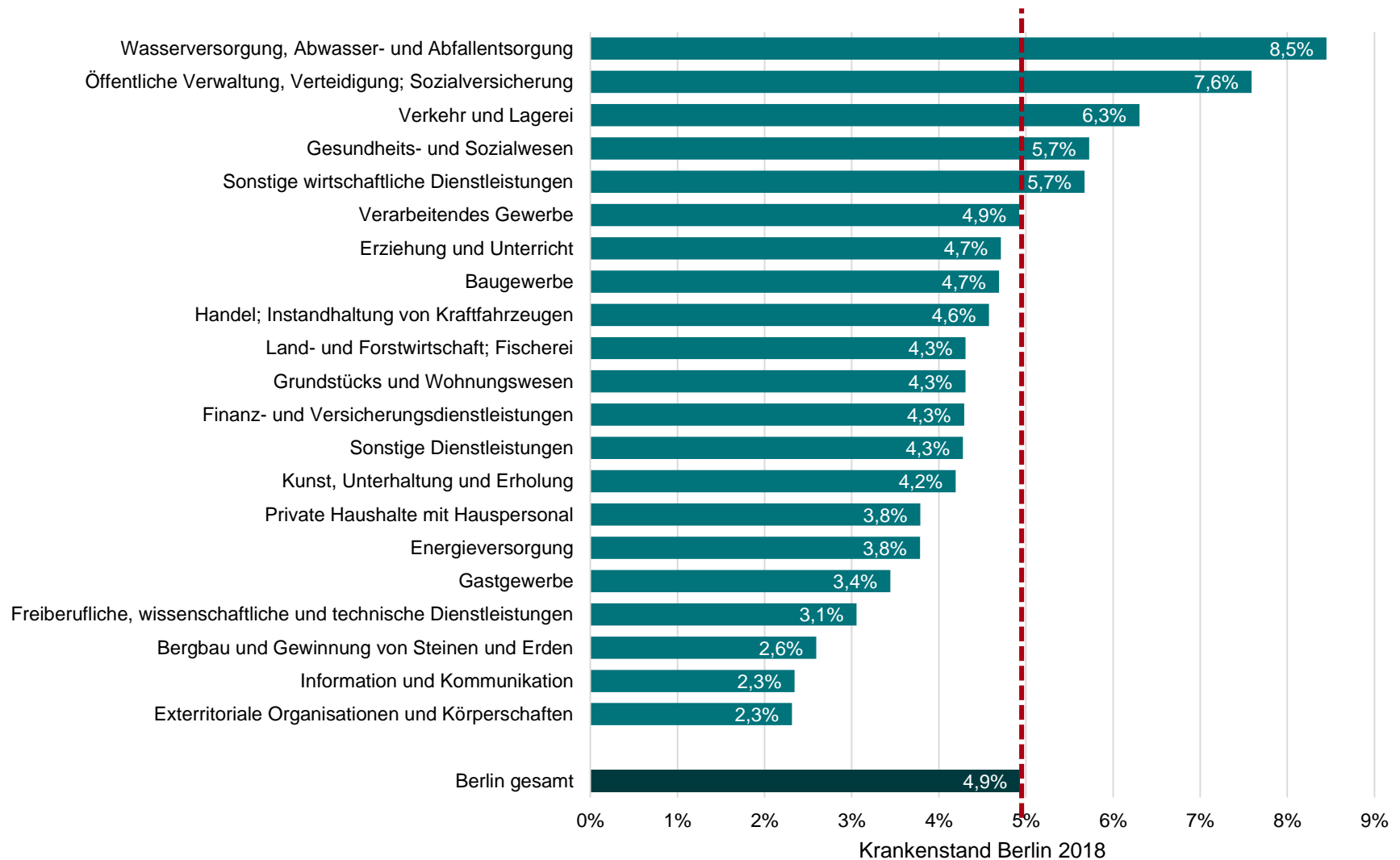
## Psychische Erkrankungen an dritter Stelle





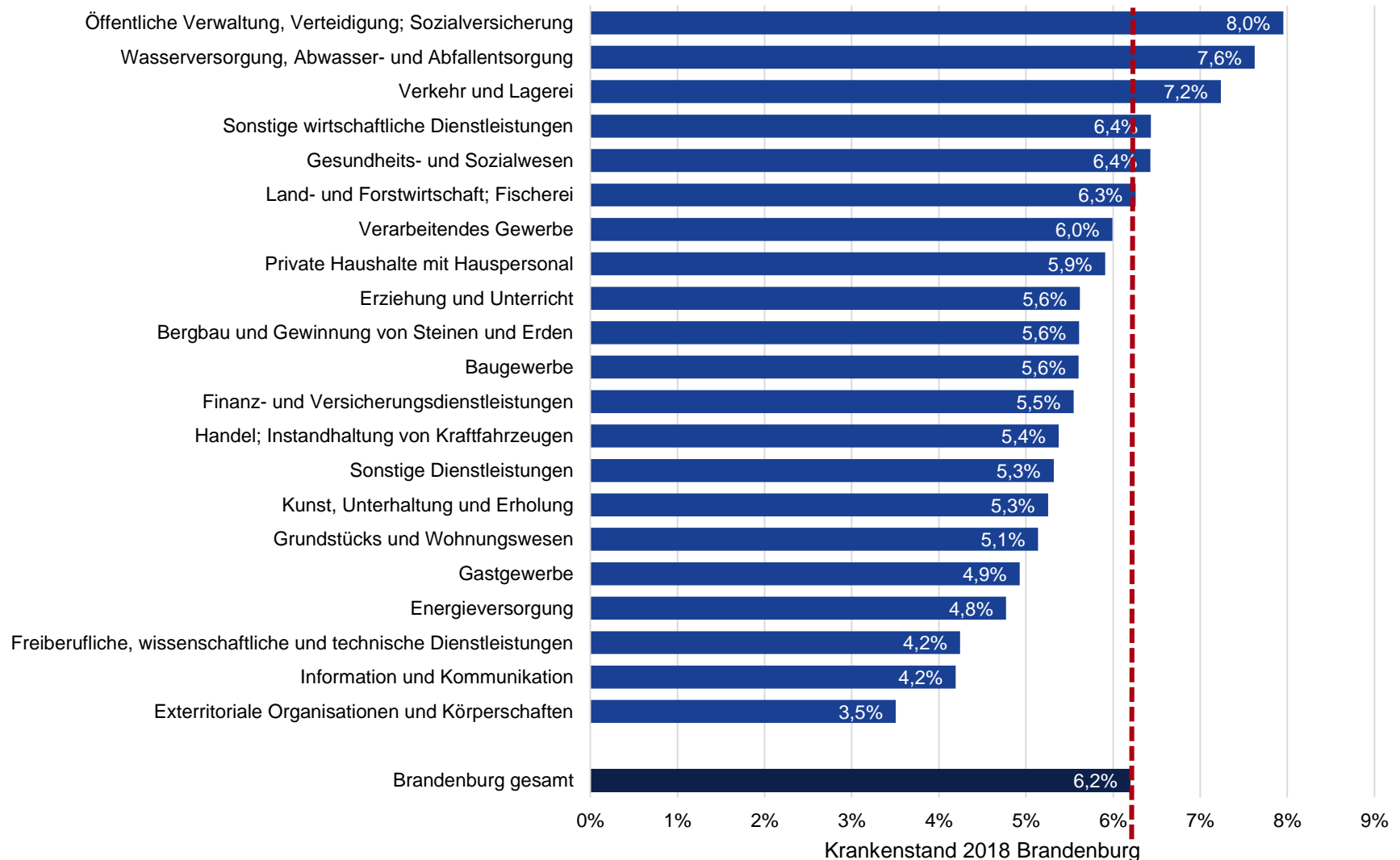
# Krankenstand in den Branchen Berlin 2018

## Höchster Krankenstand bei Entsorgung



# Krankenstand in den Branchen Brandenburg 2018

## Höchster Krankenstand bei Verwaltung



- Der Anteil der Arbeitsunfälle Brandenburg am Unfallgeschehen im gesamten Bundesgebiet entspricht in etwa dem Anteil der Erwerbstätigen dieser Bundesländer an allen Erwerbstätigen in Deutschland, in Berlin liegt er leicht darunter.
- Bei den Wegeunfällen ist das nur für Brandenburg der Fall. In Berlin wurden deutlich überproportional viele Wegeunfälle registriert.
- Der Anteil der Männer liegt bei Arbeitsunfällen deutlich über dem der Frauen
- Bei Wegeunfällen verunfallen deutlich mehr Frauen als Männer.
- Bei den Berufskrankheiten dominieren mit großem Abstand Hautkrankheiten, Krankheiten des Ohres und Neubildungen.

# Agenda

- Fragestellungen
- Datenquellen und Datenbasis des Berichts
- Die Ergebnisse der Analyse
- **Schwerpunkt Betrachtung psychische Gesundheit**

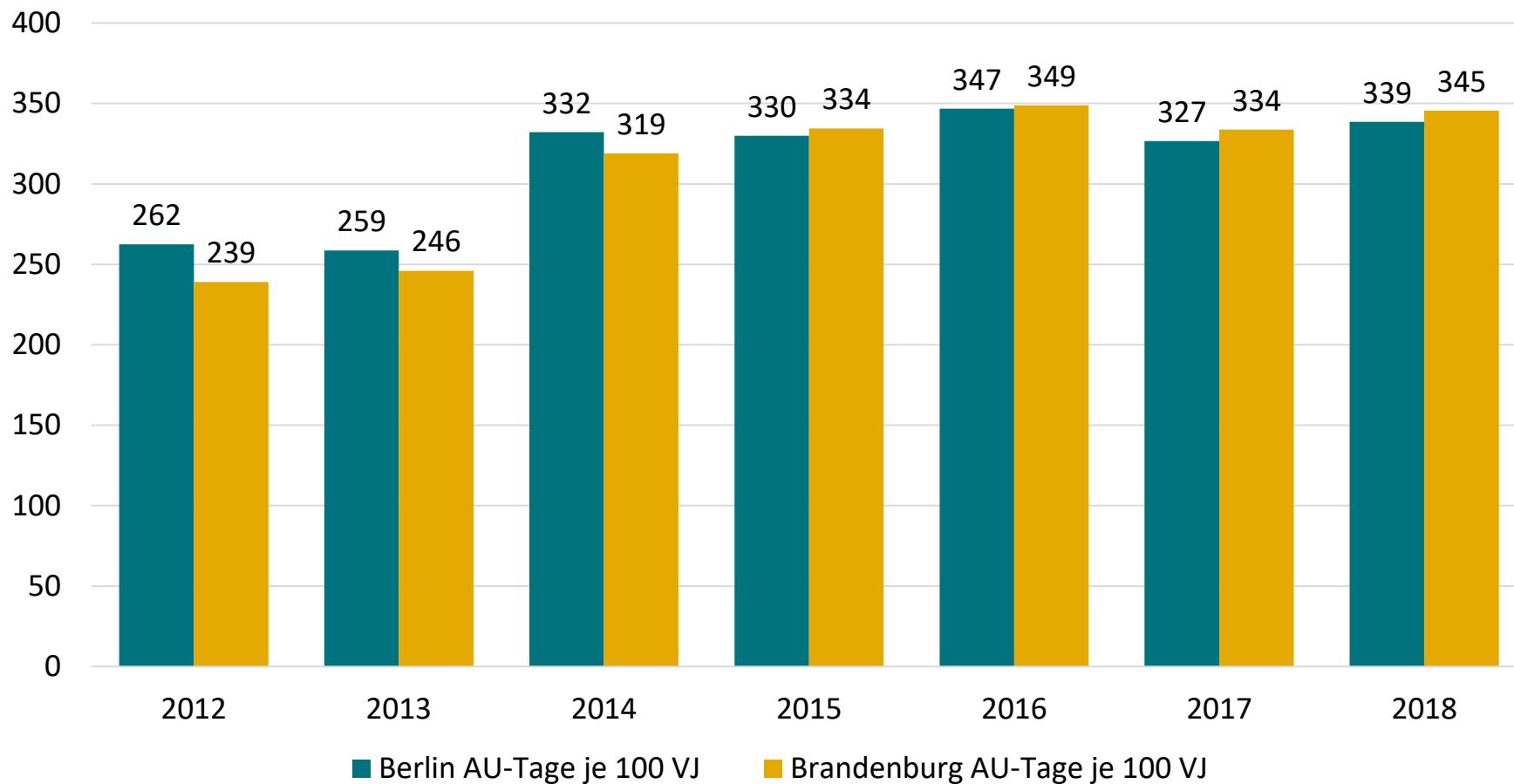
# Was ist psychischen Gesundheit?

## Psychische Gesundheit ist ein

**„Zustand des Wohlbefindens, in dem das Individuum seine Fähigkeiten und Potentiale nutzen, die normalen Lebensbelastungen bewältigen, produktiv und sinnstiftend arbeiten kann und imstande ist, etwas zu seiner Gemeinschaft beizutragen“ (WHO 2004)**

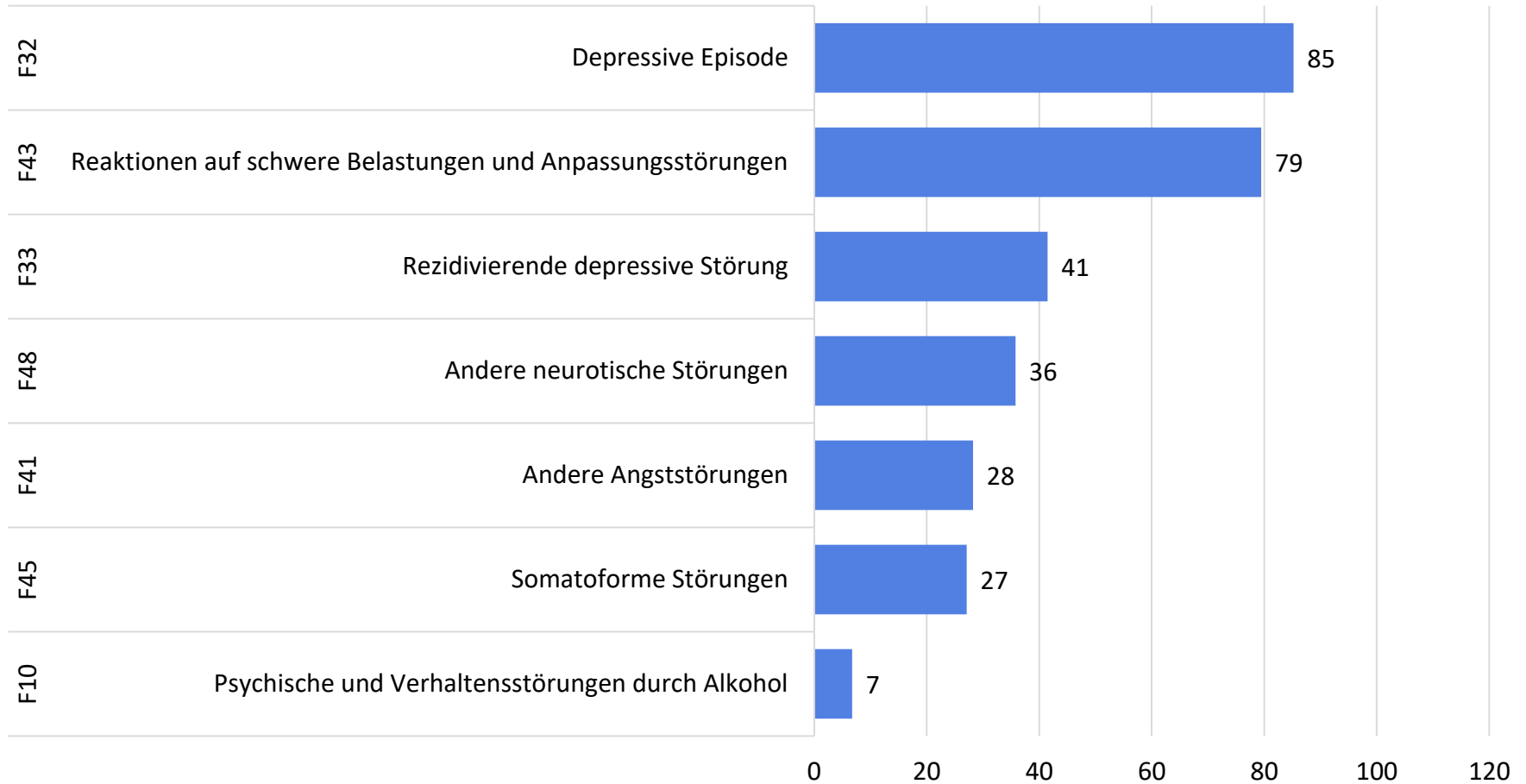
# Psychische Erkrankungen im Zeitverlauf

## Stabilisierung auf hohem Niveau



# Psychische Erkrankungen 2018 im Detail

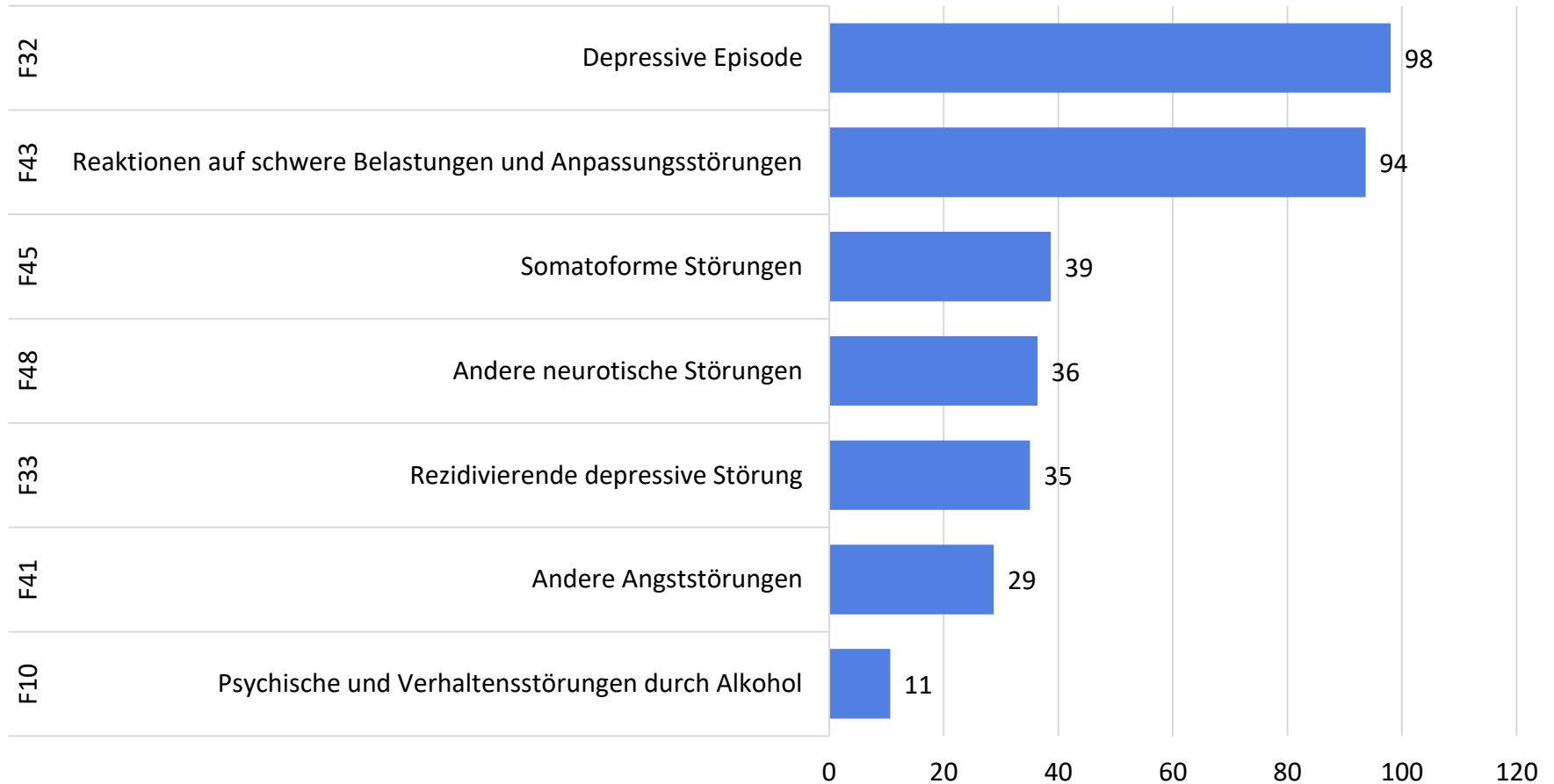
## Depressionen und Belastungsstörungen dominieren



Fehlertage je 100 Beschäftigte in Berlin

# Psychische Erkrankungen 2018 im Detail

## Depressionen und Belastungsstörungen dominieren

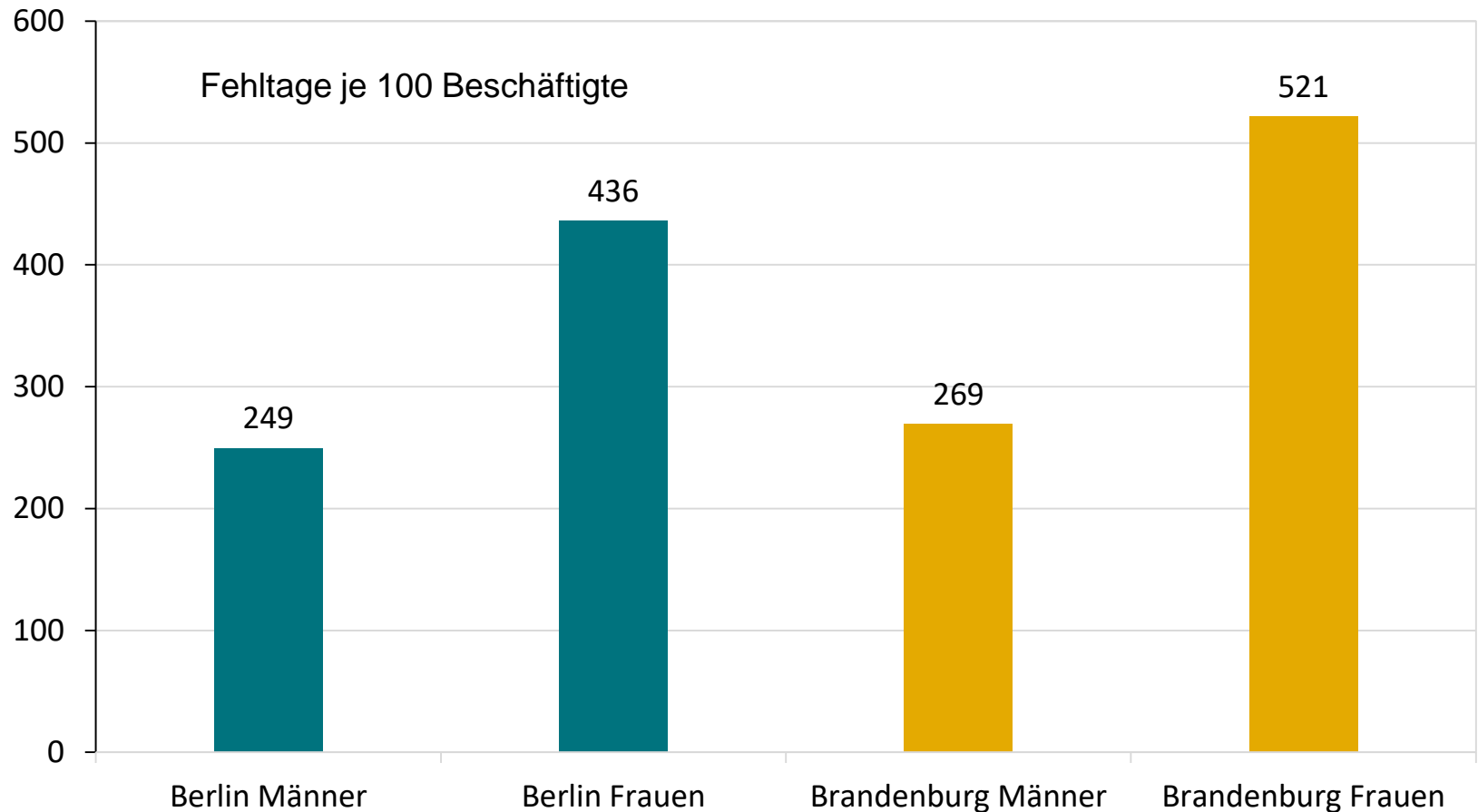


Fehltag je 100 Beschäftigte in Brandenburg

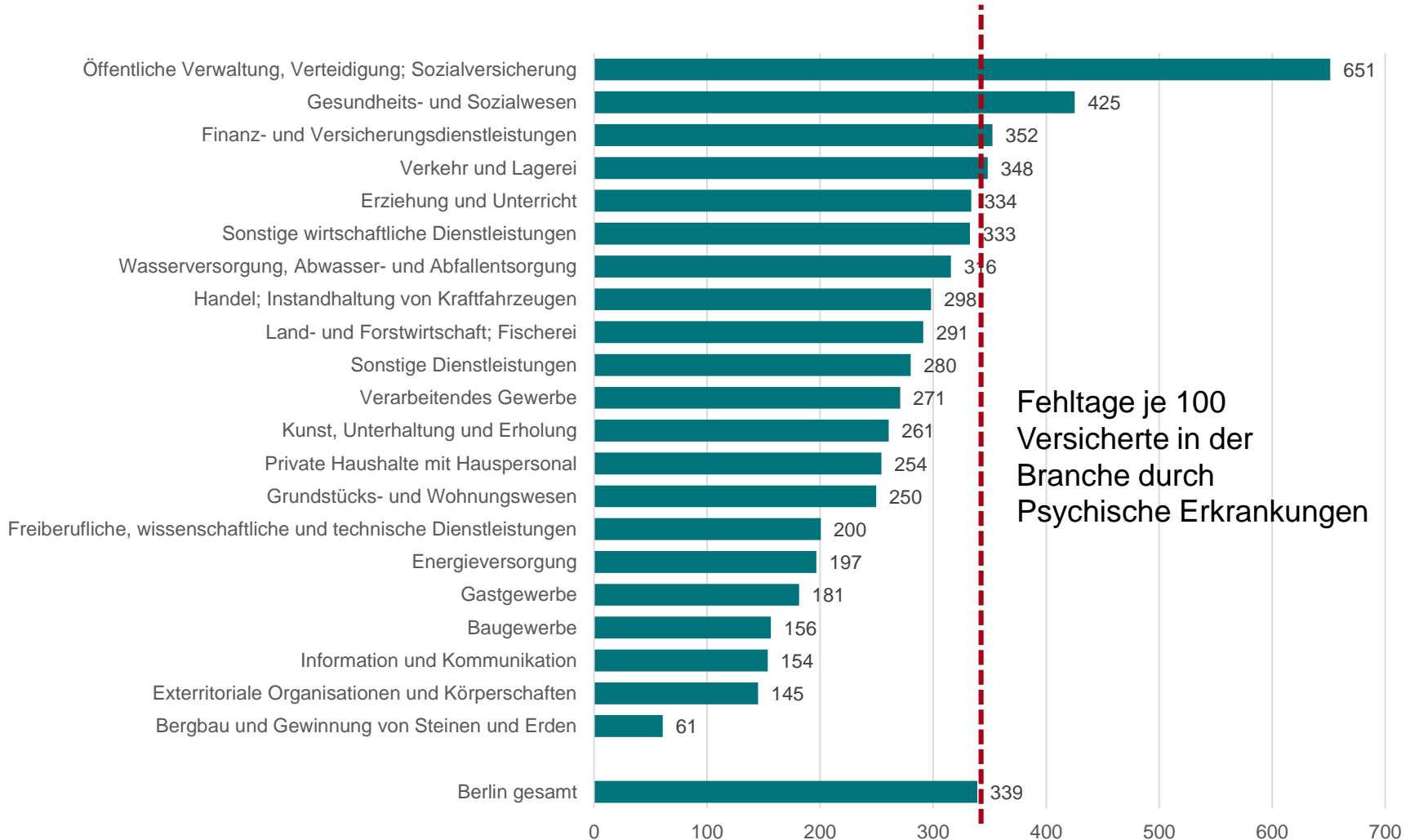


# Psychische Erkrankungen 2018 nach Geschlecht

## Frauen deutlich stärker betroffen

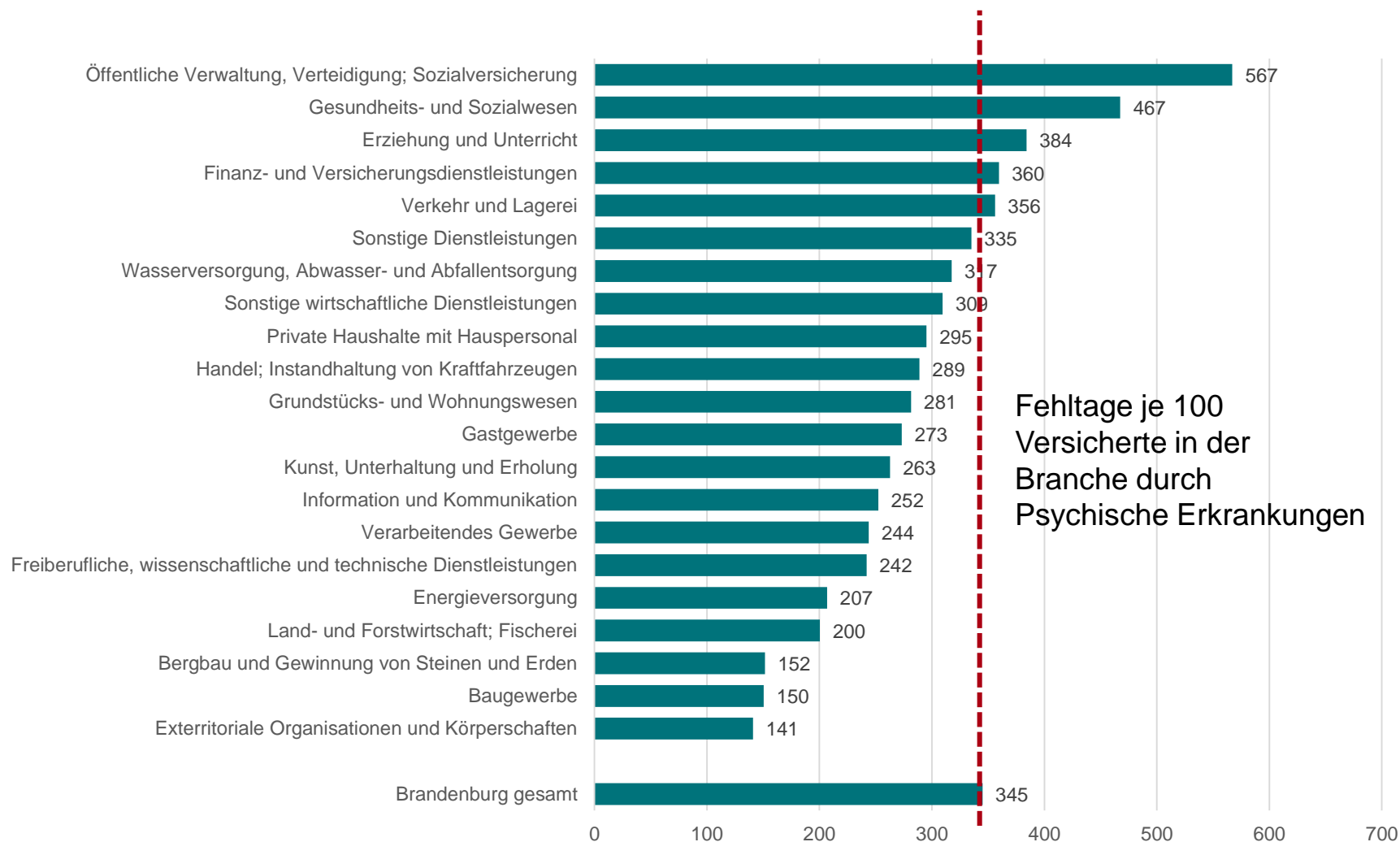


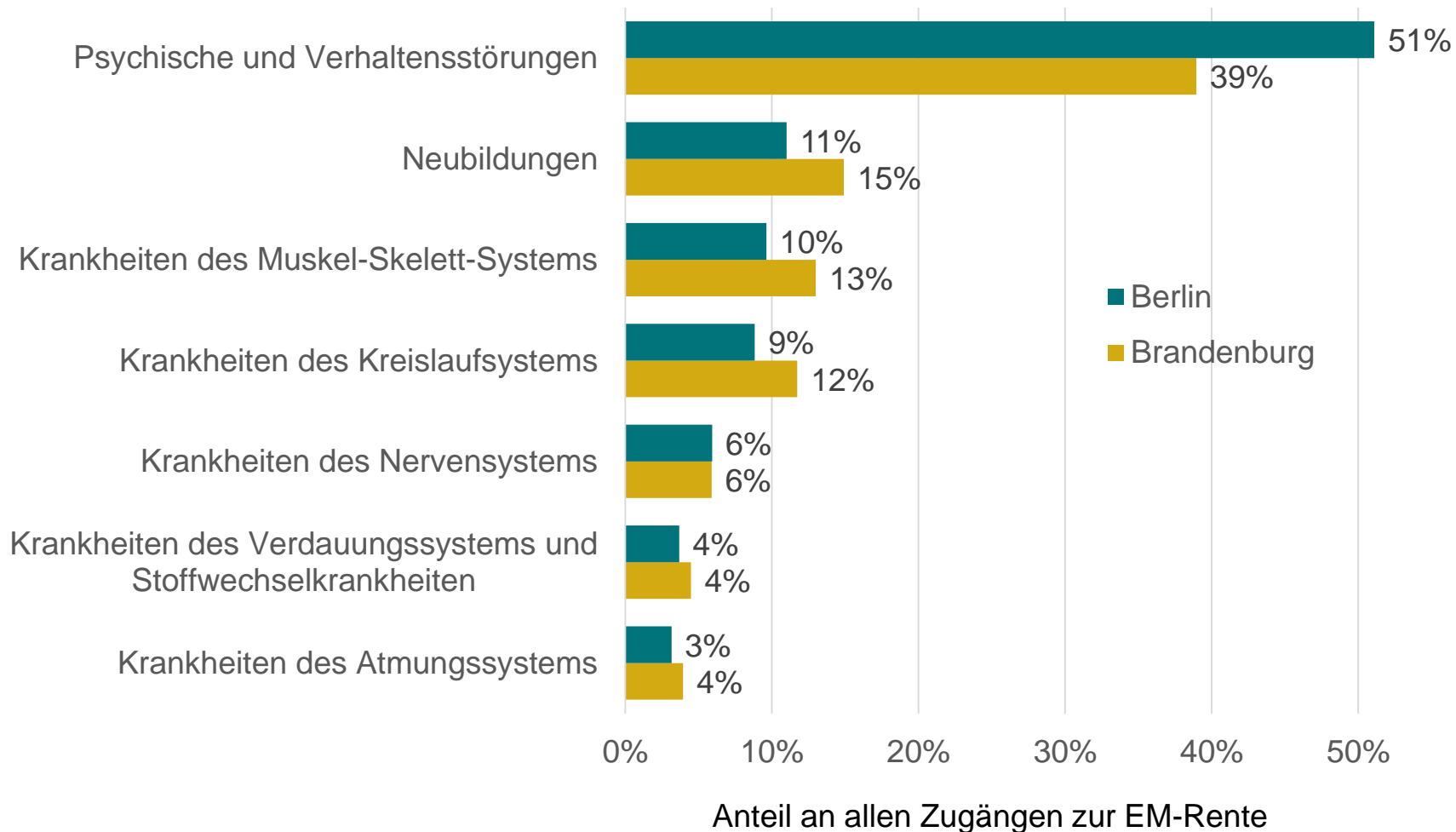
# Psychische Erkrankungen 2018 nach Branchen in Berlin: Viele Fehltage bei Branchen mit hohen sozial-emotionalen Anforderungen



# Psychische Erkrankungen 2018 nach Branchen in Brandenburg

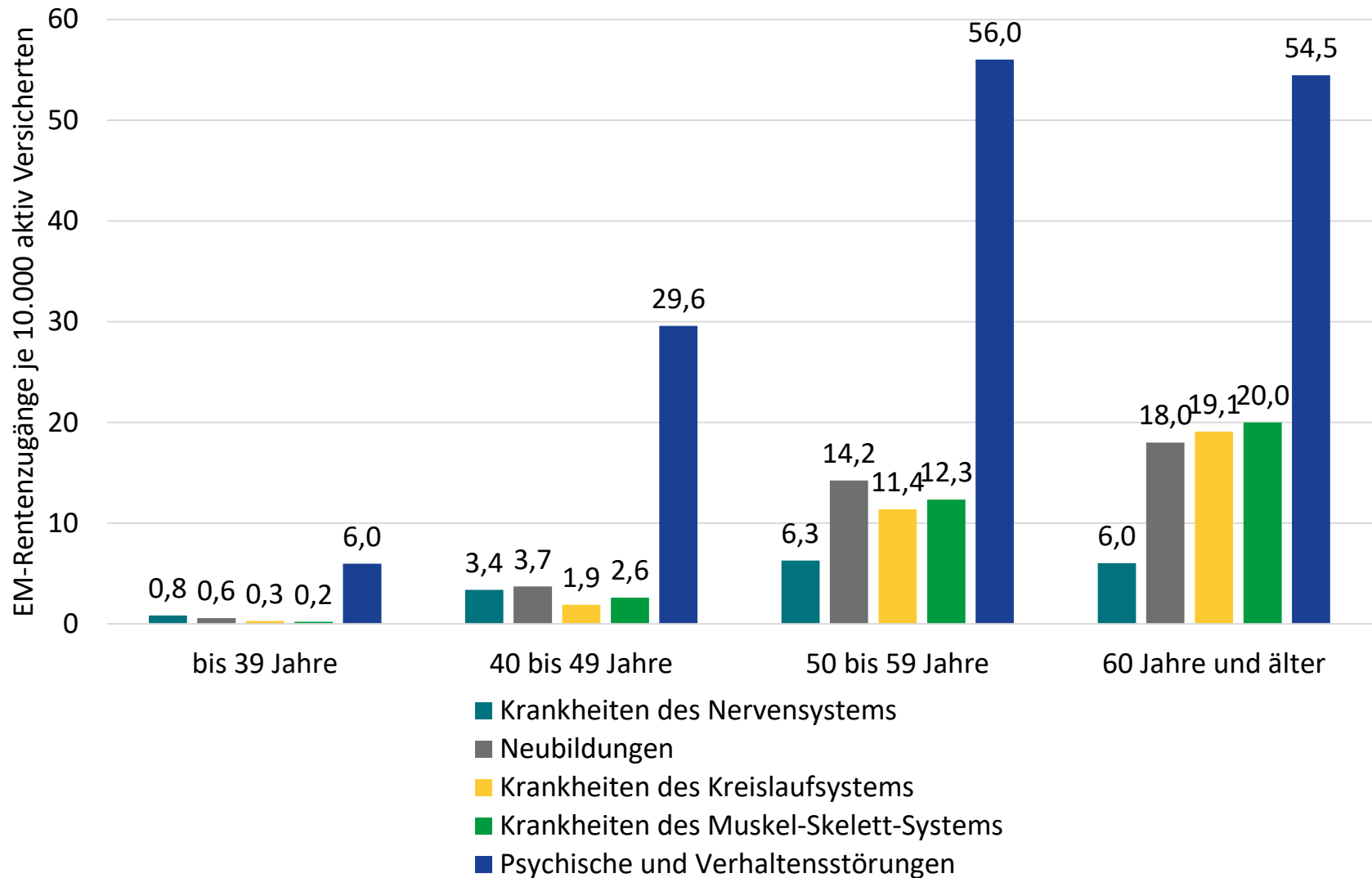
## Viele Fehltage bei Branchen mit hohen sozial-emotionalen Anforderungen





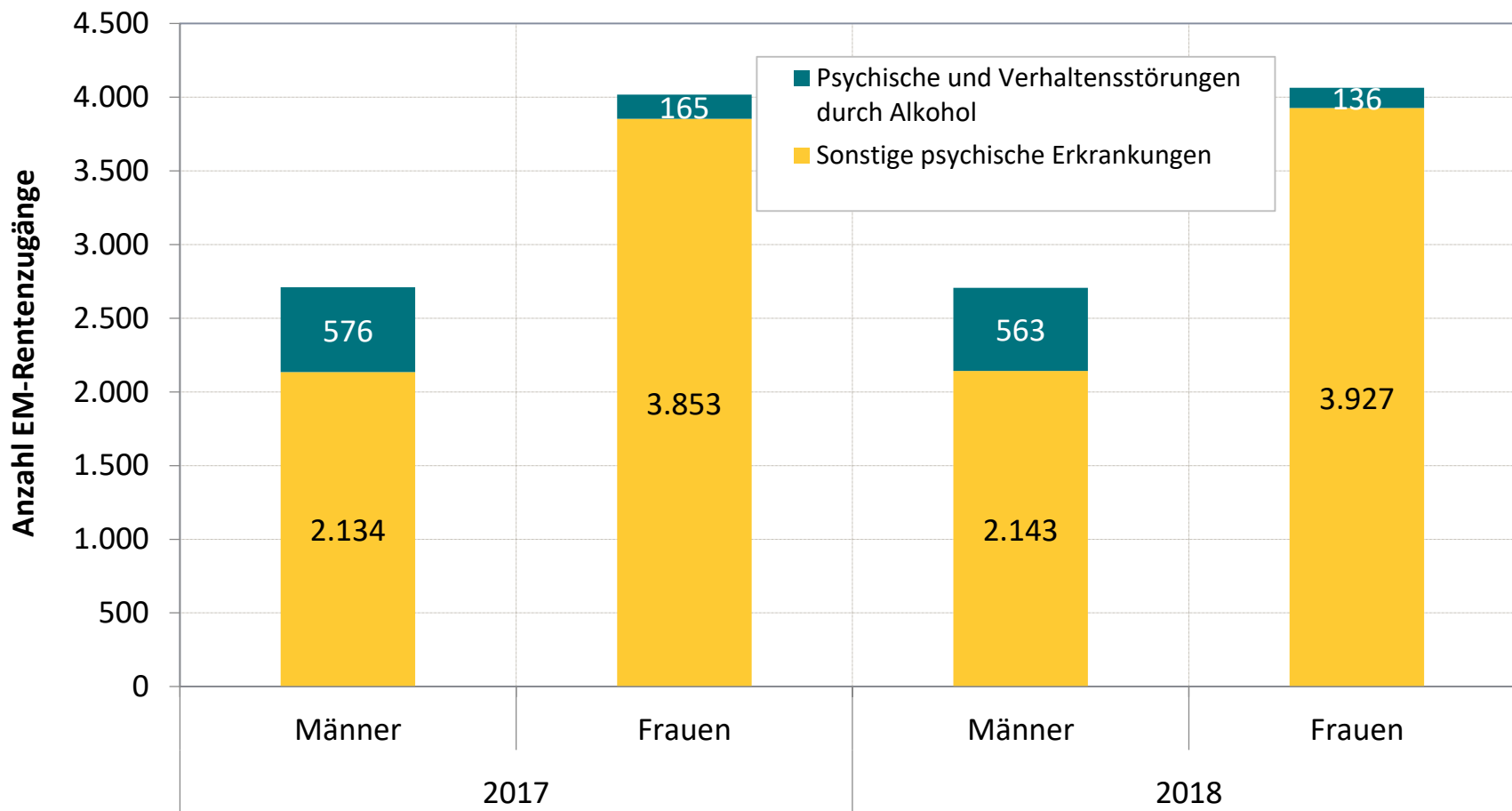
# Erwerbsminderungsrente: Rentenzugänge 2018 in Berlin

## Psychische Erkrankungen bereits in jungen Jahren relevant



# Erwerbsminderungsrente: Rentenzugänge 2018

## Alkoholprobleme spielen nennenswerte Rolle



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Der Länderübergreifende Gesundheitsbericht im Internet:

<http://www.healthcapital.de/gesundheitsbericht2019>

In Kooperation mit:

